

Maschinenhaus Block F, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: [Maschinenhaus](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

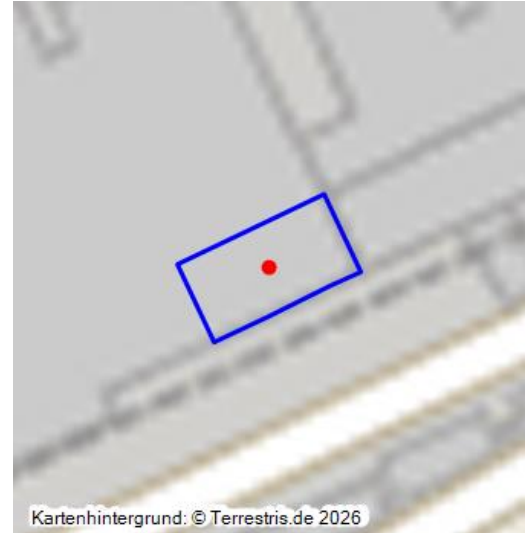
Gemeinde(n): Bergheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Kraftwerk Niederaußem: Maschinenhaus Block F, Ansicht von Süden; Foto: 15.08.2023
Fotograf/Urheber: Dr. Norbert Gilson



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Entwicklungsgeschichte:

Der Maschinenhausabschnitt für den 300-MW-Block F des Kraftwerks Niederaußem wurde in der fünften Ausbaustufe in den Jahren von 1968 bis 1971 erstellt. Mit der Stilllegung von Block F Ende Juni 2023 ging auch der im Maschinenhaus F installierte 300-MW-Turbosatz außer Betrieb.

Baubeschreibung:

Im Maschinenhausstrakt von Block F ist der zugehörige Turbosatz aufgestellt, dessen Turbine mit dem Dampf beaufschlagt wurde, der durch Verbrennung der zuletzt aus den Tagebauen Garzweiler und Hambach geförderten und in den Kohleverteilkunker angelieferten Rohkohle im Dampferzeuger von Block F erzeugt wurde. An den zweigeschossigen Maschinenhausstrakt von Block F schließt sich nach Norden der entsprechende Schwerbaustrakt an. Mit der vollständigen Kapselung der Generatorableitung und der Einführung gekapselter 6-kV-Eigenbedarfsanlagen ist ab Block F dem Maschinenhaus auf der Südseite kein Schaltanlagenstrakt mehr vorgebaut. An den Maschinenhausstrakt F wurde unter Beibehaltung der Gebäudemaße ab September 1970 nach Osten hin der Maschinenhausstrakt für den 600-MW-Block G angebaut. Der Turbinentisch befindet sich auf der Ebene +10 m.

Datierung:

- Baubeginn: 01.07.1968
- Inbetriebnahme: 03.02.1971
- Umbau: -
- Ende der Nutzung: 30.06.2023

Literatur:

- Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk AG, Betriebsverwaltung Fortuna (Hrsg.): Kraftwerk Niederaußem. Essen 1978
- Johannes Müller / Ottomar Schneider / Franz Tochtrop / Heinrich Lüneborg: Braunkohlenkraftwerk Niederaussem des RWE (Musteranlagen der Energiewirtschaft). Gräfelfing o.J.
- Grodeck, Karl Ernst von: Ausbau des Braunkohlenkraftwerks Niederaußem. Die Blöcke E, F, G und H–Gesamtleistung bis 1973: 2700 MW. In: Energiewirtschaftliche Tagesfragen 20, 1970, Heft/Nr. 8, S. 457–460
- RWE Power (Hrsg.): Lageplan. Gebäudenr. KKS. KW Niederaußem, 04.11.2009

(Büro für technikhistorische Forschung und Beratung, Dr. Norbert Gilson, 2023)

BKM-Nummer: 20305082

Maschinenhaus Block F, Kraftwerk Niederaußem

Schlagwörter: [Maschinenhaus](#)

Ort: Bergheim

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 50° 59 31,72 N: 6° 40 11,08 O / 50,99214°N: 6,66974°O

Koordinate UTM: 32.336.468,55 m: 5.651.535,93 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.547.065,74 m: 5.650.986,14 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Maschinenhaus Block F, Kraftwerk Niederaußem“. In: [KuLaDig](#), Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-20305082> (Abgerufen: 21. April 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

